Statistische Berichte

Kennziffer D I 2 m 3/2013

Gewerbeanzeigen in Bayern im März 2013





Alle Veröffentlichungen im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenios

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von "Bayern Daten" und "Statistik kommunal" (Informationelle Grundversorgung).

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung St.-Martin-Str. 47 81541 München

Kostenpflichtig sind die links ge

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt im Internet oder beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457

Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de Telefon 089 2119-3218

Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2013

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne von § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die H\u00e4lfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern seit 2006	6
Gewerbeanmeldungen in Bayern im März 2013 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	7
Gewerbeanmeldungen in Bayern im März 2013 nach Art der Niederlassung und Rechtsform	8
Neugründungen sowie Gewerbetreibende in Bayern im März 2013 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	9
5. Gewerbeabmeldungen in Bayern im März 2013 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	10
6. Gewerbeabmeldungen in Bayern im März 2013 nach Art der Niederlassung und Rechtsform	11
7. Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende in Bayern im März 2013 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	12
Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im März 2013 nach Kreisen	13

Vorbemerkungen

Die Gewerbeanzeigenstatistik wird seit 1996 bundeseinheitlich durchgeführt. Sie informiert über das Gewerbemeldegeschehen u.a. nach Rechtsformen, Wirtschaftszweigen sowie nach der Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden. Ab Januar 2003 erlaubt eine Änderung der Gewerbeordnung zusätzliche Fragestellungen und detailliertere Antwortmöglichkeiten, die insbesondere eine genauere Darstellung des Gründungs- und Stilllegungsgeschehens ermöglichen.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für eine bundeseinheitliche Auswertung der Gewerbeanzeigen ist die Gewerbeordnung (§ 14) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBI I S. 202), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juli 2011 (BGBI I S. 1341), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBI I S. 2246). Bis zum Inkrafttreten der in oben genanntem Änderungsgesetz vom 11. Juli 2011 in § 14 Absatz 14 genannten Rechtsverordnung sind die Regelungen in der bis zum 14. Juli 2011 gültigen Fassung der Gewerbeordnung anzuwenden.

Berichtskreis

Die Auskunftspflicht betrifft den Gewerbetreibenden (d.h. die das Gewerbe ausübende natürliche oder juristische Person), der nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle beim örtlich zuständigen Gewerbeamt anzeigen muss. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Formularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldung, Ummeldung oder Abmeldung. Statistisch ausgewertet werden die Kopien dieser Anzeigen, die den Statistischen Landesämtern monatlich von den Gewerbeämtern übermittelt werden.

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die so genannten Urproduktionen (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

Hinweise

Mit Einführung des "Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft" vom 22. August 2006 (BGBI I S. 1970) wurde die Auswertung der Gewerbeummeldungen ab Berichtsmonat September 2006 eingestellt.

Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu beachten, dass nicht in jedem Fall einer Gewerbeanmeldung auch die tatsächliche Ausübung des Gewerbes folgt. Auch Übernahmen und örtliche Verlagerungen bestehender Betriebe werden als Anmeldungen gezählt, ebenso wie z.B. der Gesellschaftereintritt. Somit sind Gewerbeanmeldungen nur zum Teil mit Neuerrichtungen oder Existenzgründungen gleichzusetzen. Hinsichtlich der Gewerbeabmeldungen ist zu beachten, dass nicht alle Abmeldungen sofort nach der Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit erfolgen. Die Abmeldungen sind damit in der Regel untererfasst.

Soweit Meldungen der Gewerbeämter im Statistischen Landesamt verspätet eingehen (aus organisatorischen und/oder technischen Gründen), sind diese nicht verloren, sondern fließen in das Statistikergebnis des nächstmöglichen Berichtsmonats ein. Dies führt ggf. zwar zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit entsprechender Kreisergebnisse, da es sich allerdings um Ausnahmefälle handelt, wird bei der Ergebnisdarstellung auf explizite Hinweise verzichtet.

Definitionen

Gewerbeanmeldung: Gründe für eine Anmeldung sind

- die Neuerrichtung eines Betriebes durch Neugründung oder Umwandlung (z.B. Verschmelzung, Spaltung)
- der Zuzug eines Betriebes aus einer anderen Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Landratsamts)
- die Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt oder Erbfolge/Kauf/Pacht.

Neuerrichtung: Zur Neuerrichtung zählen die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle (= Betriebsgründung), die Anmeldung als Neuerrichtung eines Kleingewerbetreibenden bzw. einer Nebentätigkeit (= sonstige Neugründung) sowie Gründungen nach dem Umwandlungsgesetz.

Betriebsgründung: Neugründungen von Betrieben als Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen oder unselbständige Zweigstellen durch juristische Personen, Personengesellschaften oder natürliche Personen (Einzelunternehmer). Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, ist Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt. Bei den Betriebsgründungen kann eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet werden.

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personengesellschaften und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt sind.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen der Zweigniederlassung erfüllen.

Sonstige Neugründung: Neugründungen im Nebenerwerb und Neugründungen von Hauptniederlassungen durch Kleingewerbetreibende, die nach Art und Weise keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordern. Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer.

Umwandlung: Die Umwandlung nach dem Umwandlungsgesetz umfasst

- die Verschmelzung mehrerer Unternehmen zu einem Unternehmen (der übertragende Rechtsträger erlischt)
- die Aufspaltung eines Unternehmens in mehrere Unternehmen (Umkehrung der Verschmelzung) sowie
- die Aufspaltung oder Ausgliederung von Unternehmensteilen mit dem Ziel der Neugründung (der abspaltende Rechtsträger bleibt bestehen).

Nicht zu den Umwandlungen zählen Rechtsformwechsel, bei denen der neue und der alte Rechtsträger identisch sind.

Zuzug: Verlagerung eines bereits bestehenden Betriebes aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde.

Übernahme: Subsumiert sind hier die Meldegründe Kauf oder Pacht eines Unternehmens, der Eintritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen sowie Gesellschaftereintritte.

Personengesellschaft: Hier sind alle geschäftsführungsberechtigten Gesellschafter die Gewerbetreibenden, nicht dagegen die Personengesellschaft als solche, weil diese keine eigene Rechtspersönlichkeit besitzt. Zu den Personengesellschaften zählen die Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR bzw. BGB-Gesellschaft), die offene Handelsgesellschaft (OHG) sowie die Kommanditgesellschaft (KG).

Juristische Person: Hierbei handelt es sich beispielsweise um eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), eine Aktiengesellschaft (AG), eine eingetragene Genossenschaft (eG) oder einen eingetragenen Verein (eV).

Gewerbeabmeldung: Gründe für eine Abmeldung sind

- die Aufgabe eines Betriebes durch vollständige Aufgabe oder Umwandlung (z.B. Verschmelzung, Spaltung)
- der Fortzug eines Betriebes in eine andere Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereichs eines Landratsamts)
- die Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritt oder Erbfolge/Verkauf/Verpachtung.

Wirtschaftszweigsystematik

Die Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik werden seit Anfang 2008 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) dargestellt.

1. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern seit 2006

			Gewerbeann	neldungen 1)			Gewerbeabm	neldungen 1)	
				und zwar				und zwar	
	Jahr / Monat	ins- gesamt	Neuerrichtung	Neugründung	Betriebs- gründung	ins- gesamt	Aufgabe	vollständige Aufgabe	Betriebs- aufgabe
				Anza	hl	•			
2006		146 463	120 537	119 725	24 953	113 657	86 964	86 173	18 369
2007		142 885	116 532	115 618	24 167	113 734	86 242	85 426	17 800
2008		143 103	116 871	116 189	24 411	116 132	89 136	88 397	19 269
2009		150 666	123 913	122 981	26 794	117 850	89 163	88 172	20 049
2010		150 264	123 398	122 834	27 017	117 107	88 067	87 335	19 804
2011		143 823	116 008	115 538	26 231	116 208	86 920	86 243	19 038
2012		131 857	104 118	103 739	24 186	115 593	86 725	86 131	19 578
2012	Januar	12 893	9 860	9 818	2 363	11 988	8 836	8 786	2 007
	Februar	10 473	8 149	8 112	1 988	9 849	7 312	7 261	1 704
	März	12 807	10 211	10 179	2 354	10 409	7 538	7 477	1 726
	April	10 949	8 783	8 762	1 963	8 669	6 338	6 296	1 494
	Mai	11 067	8 817	8 797	2 046	8 540	6 338	6 314	1 510
	Juni	10 484	8 363	8 339	2 003	8 341	6 157	6 117	1 400
	Juli	11 446	9 116	9 071	2 146	9 652	7 144	7 046	1 524
	August	10 148	8 130	8 100	1 730	8 703	6 526	6 477	1 724
	September	10 467	8 323	8 295	2 037	8 194	6 194	6 156	1 334
	Oktober	11 847	9 490	9 452	2 129	9 808	7 392	7 342	1 673
	November	10 365	8 191	8 155	1 763	9 460	7 318	7 269	1 575
	Dezember	8 911	6 685	6 659	1 664	11 980	9 632	9 590	1 907
2013	Januar	13 673	10 368	10 317	2 426	13 105	9 830	9 776	2 138
	Februar	10 273	8 112	8 091	1 785	9 491	7 289	7 244	1 735
	März	11 249	9 013	8 991	1 885	9 002	6 850	6 822	1 555
	April								
	Mai								
	Juni								
	Juli								
	August								
	September								
	Oktober November								
	Dezember								
	Dozember		Veränder	ungen in % geg	enüber dem '	Voriahr			
0000	1	1 40			=	•		4.0	0.0
2006		- 1,9	- 2,7	- 2,9	1,0	1,3	1,4	1,3	- 0,9
2007 2008		- 2,4	- 3,3	- 3,4	- 3,1	0,1	- 0,8	- 0,9	- 3,1
2008		0,2 5,3	0,3 6,0	0,5 5,8	1,0 9,8	2,1 1,5	3,4 0,0	3,5 - 0,3	8,3 4,0
2010		-0,3	-0,4	-0,1	0,8	0,6	1,2	-0,3	- 1,2
2010		-0,3 - 4,3	- 6,0	-0, r - 5,9	- 2,9	- 0,8	- 1,3	- 1,3	- 1,2
2011		- 4,3 - 8,3	- 10,2	- 10,2	- 2,9 - 7,8	- 0,8 - 0,5	- 1,3 - 0,2	- 1,3 - 0,1	2,8
2013	Januar	6,0	5,2	5,1	2,7	9,3	11,2	11,3	6,5
	Februar	- 1,9	- 0,5	- 0,3	- 10,2	- 3,6	- 0,3	- 0,2	1,8
	März	- 12,2	- 11,7	- 11,7	- 19,9	- 13,5	- 9, 1	- 8,8	-9,9
	April								
	Mai								
	Juni								
	Juli								
	August								
	September								
	Oktober								
	November								
	Dezember								

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2. Gewerbeanmeldungen in Bayern im März 2013 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

		Co				d	avon			
Nr.		Ge- werbe-	١	Neuerrichtu	ng			Über	nahme	
der	Wirtschaftszweig	anmel-		dav	•				davon	
Klassi-	(H.v. = Herstellung von	dungen	ins-		Um-	Zuzug	ins-	Rechts-	Gesell-	Erbfolge/
fikation 1)	E.v. = Erbringung von)	insge-	gesamt	Neu-	wand-	LuLug	gesamt	form-	schafter-	Kauf/
		samt 2)	3	gründung	lung		3	wechsel	eintritt	Pacht
					. 3	ļ				
Α	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	94	75	75	-	11	8	2	2	4
В	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	5	3	3	_	. 1	1	1	_	_
C	Verarbeitendes Gewerbe	621	490	486	4		54	19	11	24
10	dar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	66		48		. 3				8
11	Getränkeherstellung	3		3	-		-	-	-	-
13	H.v. Textilien	50	46	46	-	. 4	-	-	-	-
14	H.v. Bekleidung	44		37	-	. 3			1	1
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	28	21	21	-	4	3	2	-	1
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung	47	31	31		11	2		2	
25	v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern H.v. Metallerzeugnissen	47 82		65		14		1	2 7	3
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	21	15	15		. 5		1	-	-
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	18		18	_		-	-	-	-
28	Maschinenbau	25	17	17	-	. 4	4	2	1	1
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	9		7	-	1	1		-	1
31	H.v. Möbeln	22	14	14	-	4	4	-	-	4
D	Energieversorgung	242	221	221	-	7	14	4	1	9
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung									
	u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	17	11	9	2	4	2	-	1	1
F	Baugewerbe	1 660	1 274	1 272	2	241	145	19	113	13
41	dav. Hochbau	79	60	60	-	12	7	1	6	-
42	Tiefbau	27	19	19	-	. 7	1	-	-	1
43	vorbereitende Baustellenarbeiten,				_					
	Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	1 554	1 195	1 193	2			18	107	12
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	2 286	1 868	1 862	6			46	12	110
45 46	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	335	272	272	-	44	19	4 9	1	14
46 47	Großhandel (ohne Handel mit Kfz) Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	471 1 480	390 1 206	387 1 203	3		14 135	33	2 9	3 93
	, , ,							4	4	
H 49	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	375 202		307 164	2	45 24	21 14	2	1	13 11
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	108		90		16			1	1
ı	Gastgewerbe	746	436	436	_	21	289	11	4	274
55	dav. Beherbergung	71	49	49	_	· 1	21	4	-	17
56	Gastronomie	675		387	-	20	268	7	4	257
J	Information u. Kommunikation	444	353	352	1	83	8	2	2	4
58	dar. Verlagswesen	45		37	-	6		-	-	2
61	Telekommunikation	7		6	-	. 1		-	-	-
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	270		208	1				2	-
63	Informationsdienstleistungen	62	55	55	-	6	1	1	-	-
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	382	261	260	1	102	19	8	3	8
66	dar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	000	000	000		00		-	0	_
	verbundene Tätigkeiten	326		220	-	92		7	2	5
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	261	216	215	1	38	7	5	1	1
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen									
70	u. technischen Dienstleistungen	1 081	885	884	1	171	25	8	11	6
70	dar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung	276	199	199		65	12	3	7	2
73	Werbung u. Marktforschung	302		262		36			3	1
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 443		1 251	_	160			4	17
77	dar. Vermietung v. beweglichen Sachen	80		72		5			-	2
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	40		37	_	. 3		-	-	-
79	Reisebüros, -veranstalter u.									
	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	51	42	42	-	. 7			-	2
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	755	661	661	-	76			3	8
P	Erziehung u. Unterricht	251	207	206	1	42	2	-	1	1
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	158	132	132	-	22	4	2	-	2
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	263	220	219	1	26	17	1	2	14
0 + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung;									
	E.v. sonstigen Dienstleistungen	920	801	801	-	93	26	3	2	21
A - S	Insgesamt	11 249	9 013	8 991	22	1 394	842	146	174	522
	<u></u> ~	2) 0								

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

3. Gewerbeanmeldungen in Bayern im März 2013 nach Art der Niederlassung und Rechtsform

	Art der Niederlassung	Ge-				dav	on			
		werbe-	ı	Neuerrichtung	3			Überr	nahme	
Lfd.	Rechtsform	anmel-		dav	on				davon	
Nr.	Geschlecht	dungen insge-	ins- gesamt	Neu- gründung	Um- wand-	Zuzug	ins- gesamt	Rechts- form-	Gesell- schafter-	Erbfolge/ Kauf/
	Staatsangehörigkeit	samt 1)		grandang	lung			wechsel	eintritt	Pacht
1	Insgesamt	11 249	9 013	8 991	22	1 394	842	146	174	522
		Davon nach	n der Art de	er Niederlass	sung					
2	Hauptniederlassung	10 640	8 527	8 515	12	1 364	749	117	169	463
3	Zweigniederlassung	163	127	127	-	12	24	11	-	13
4	Unselbständige Zweigstelle	446	359	349	10	18	69	18	5	46
	Dav	on nach der	Rechtsfor	m des Unter	nehmens					
5	Einzelunternehmen	8 619	7 127	7 123	4	1 050	442	35	-	407
6	Offene Handelsgesellschaft	43	20	20	-	5	18	6	10	2
7	Kommanditgesellschaft	56	33	33	-	4	19	13	2	4
8	Gesellschaft mit beschränkter									
	Haftung & Co. KG	206	150	144	6	19	37	20	5	12
9	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	973	695	695	-	73	205	31	156	18
10	Aktiengesellschaft	20	11	11	-	7	2	2	-	-
11	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	1 221	888	878	10	224	109	38	-	71
12	dar. Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	164	135	135	-	18	11	3	-	8
13	Private Company Limited by Shares	27	22	22	-	5	-	-	-	-
14	Genossenschaft	3	3	3	-	-	-	-	-	-
15	Eingetragener Verein	31	24	24	-	-	7	-	-	7
16	Sonstige Rechtsformen	50	40	38	2	7	3	1	1	1
	Darunter Ein	zelunterneh	men nach	dem Geschl	echt des In	habers				
17	Männlich	5 554	4 556	4 553	3	724	274	29	-	245
18	Weiblich	3 065	2 571	2 570	1	326	168	6	-	162
	Darunter Einzeluntern	ehmen nacl	n ausgewä	hlter Staatsa	ngehörigk	eit des Inh	abers			
19	Deutschland	6 401	5 225	5 221	4	856	320	31	-	289
20	Rumänien	498	456	456	-	40	2	-	-	2
21	Bulgarien	248	220	220	-	21	7	-	-	7
22	Polen	238	192	192	-	45	1	-	-	1
23	Türkei	209	172	172	-	10	27	-	-	27
24	Italien	130	100	100	-	10	20	1	-	19
25	Ungarn	124	109	109	-	12	3	-	-	3
26	Österreich	94	73	73	-	14	7	2	-	5
27	Griechenland	82	57	57	-	6	19	-	-	19
28	Kroatien	44	36	36	-	6	2	1	-	1
29	Kosovo	43	40	40	-	3	-	-	-	-
30	Slowakei	41	36	36	-	4	1	-	-	1
31	Serbien	39	37	37	-	1	1	-	-	1
32	Bosnien-Herzegowina	27	22	22	-	3	2	-	-	2
33	Irak	25	19	19	-	-	6	-	-	6
34	Ukraine	24	21	21	-	1	2	-	-	2
35	Vietnam	23	20	20	-	-	3	-	-	3
00	Thailand	20	18	18	-	2		-	-	-
36		17	14	14	-	1	2	-	-	2
37	Tschechische Republik	40	4.4	4.4						
	Großbritannien und Nordirland	16 13	14 13	14 13	-	1 -	1 -	-	-	1
37 38	Großbritannien und Nordirland				-	-	-	-	-	-

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Ohne Deutschland.

4. Neugründungen sowie Gewerbetreibende in Bayern im März 2013 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

				Gewerbetreibende					
					davon				darunter
Nr.	VA/into ala affarmusi in		В	etriebsgrü	indung	sonstige I	Neugründung		
der	Wirtschaftszweig	ins-		(davon		darunter		
Klassi-	(H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)				Zweignieder-	1 .		ins-	مام المانميين
fikation 1)	E.V. – Erbinigung von)	gesamt 2)	ins-	Haupt-	lassung/	ins-	Neben-	gesamt	weiblich
			gesamt		unselbst.	gesamt	erwerb		
				lassung	Zweigstelle				
Α	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	75	4	2	2	71	55	78	17
В	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	3		1	-	2			1
C	Verarbeitendes Gewerbe	486		87	41	358			170
10	dar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	48		13		22			170
11	Getränkeherstellung	3							
13	H.v. Textilien	46	5	3	2	41	37	56	27
14	H.v. Bekleidung	37	-	-	-	37			35
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	21	1	1	-	20	14	21	5
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung	31	4	3	1	27	23	22	8
25	v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern H.v. Metallerzeugnissen	65		20		34			4
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	15				12			-
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	18				11			_
28	Maschinenbau	17	7	6	1	10	6	17	2
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	7			1	5			-
31	H.v. Möbeln	14	5	4	1	9	7	18	1
D	Energieversorgung	221	30	23	7	191	163	257	59
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung								
	u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	9	1	1	-	8	3	10	3
F	Baugewerbe	1 272	293	267	26	979	236	1 601	61
41	dav. Hochbau	60	34	32	2	26	12	75	13
42	Tiefbau	19	7	5	2	12	5	22	-
43	vorbereitende Baustellenarbeiten,	4 400	0.50				0.40	4.504	
	Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	1 193			22				48
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	1 862		219	191	1 452			707
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	272		25	18				27
46 47	Großhandel (ohne Handel mit Kfz) Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	387 1 203	100 267	68 126	32 141	287 936			146 534
H 49	Verkehr u. Lagerei	307		50	20				43
53	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen Post-, Kurier- u. Expressdienste	164 90		31 11	7				25 8
I	Gastgewerbe	436		146		263			163
55	dav. Beherbergung	430			1	37			24
56	Gastronomie	387		135					139
J	Information u. Kommunikation	352		90					79
58	dar. Verlagswesen	37		14					8
61	Telekommunikation	6		1	2				-
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	208	45	41	4	163	127	246	33
63	Informationsdienstleistungen	55	19	15	4	36	28	71	22
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	260	71	59	12	189	67	288	64
66	dar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen								
	verbundene Tätigkeiten	220	37	29	8	183	65	234	55
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	215	106	93	13	109	59	262	66
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen								
	u. technischen Dienstleistungen	884	182	144	38	702	508	987	314
70	dar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben								
70	Unternehmensberatung	199			14				49
73	Werbung u. Marktforschung	262							124
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 251		115		1 100			456
77 70	dar. Vermietung v. beweglichen Sachen	72		18					15
78 79	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften Reisebüros, -veranstalter u.	37	24	8	16	13	9	56	16
13	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	42	6	5	1	36	22	47	19
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	661	48	46					
P	Erziehung u. Unterricht	206		18					
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	132		15					
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	219	37	26	11	182	139	266	63
0 + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung;					760	400		
	E.v. sonstigen Dienstleistungen	801	73						553
A - S	Insgesamt	8 991	1 885	1 409	476	7 106	4 149	10 188	3 046

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben.

5. Gewerbeabmeldungen in Bayern im März 2013 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

						da	von			
		Ge-		Aufgabe		1	VOIT	Ühe	ergabe	
Nr. der	Wirtschaftszweig	werbe- abmel-			von			1	davon	
Klassi-	(H.v. = Herstellung von	dungen	ina			Fortzug	ina		I	Erbfolge/
fikation 1)	E.v. = Erbringung von)	insge-	ins- gesamt	voll- ständige	Um- wand-	Fortzug	ins- gesamt	Rechts- form-	Gesell- schafter-	Verkauf/
		samt 2)	gesame	Aufgabe	lung		gosanni	wechsel	austritt	Verpach-
				, talgazo	·u···g				adottitt	tung
Α	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	99	60	59	1	15	24	2	19	3
В	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	10	8	8	_	2	_	_	_	_
C	Verarbeitendes Gewerbe	430			2		51	21	8	22
10	dar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	68			-	2	18			10
11	Getränkeherstellung	4	4	4	-	-	-	-	-	-
13	H.v. Textilien	21	17		-	4	-	-	-	-
14 16	H.v. Bekleidung H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	29 30			-	2 2	3			1
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung	30	24	24	-	2	4	ı	-	3
.0	v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	27	21	21	-	6	-	-	-	-
25	H.v. Metallerzeugnissen	47	28	28	-	6	13	3	6	4
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	14			1		1	1	-	-
27 28	H.v. elektrischen Ausrüstungen	15 21	14 13		-	1 7	- 1	- 1	-	-
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	6			-	1	-	-	-	-
31	H.v. Möbeln	11	9		-	1	1	1	-	-
D	Energieversorgung	60	39	39	_	6	15	5	2	8
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung									
	u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	18	11	10	1	6	1	-	1	-
F	Baugewerbe	1 377	995	991	4	177	205	32	165	8
41	dav. Hochbau	60	39	39	-	6	15	8	7	-
42	Tiefbau	17	9	9	-	4	4	2	1	1
43	vorbereitende Baustellenarbeiten,	4 000	0.4-	0.40		407	400		4.55	_
_	Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	1 300			4		186	22		7
G 45	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	2 063 262			9		181 25	57 7		94
45 46	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	483			1		25 27	14	5 3	13 10
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1 318			5		129	36		71
Н	Verkehr u. Lagerei	369	289	287	2	50	30	8	5	17
49	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	230	178	177	1	30	22	6	1	15
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	83	73	73	-	8	2	1	-	1
1	Gastgewerbe	708			-	12	164	12		142
55 50	dav. Beherbergung	101			-	-	22	3		18
56	Gastronomie	607			-	12	142			124
J 58	Information u. Kommunikation	320 30			-	71 2	22 7	10 1	9 5	3 1
61	Telekommunikation	8			-	-	1	-	-	1
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	199			-	54	9	8	1	-
63	Informationsdienstleistungen	41	33	33	-	7	1	1	-	-
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	379	267	266	1	101	11	7	4	-
66	dar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen							_		
	verbundene Tätigkeiten	335			1		8	7		-
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	199	140	137	3	51	8	4	2	2
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen				_				_	-
70	u. technischen Dienstleistungen	786	571	569	2	193	22	11	6	5
70	dar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung	231	156	155	1	71	4	2	1	1
73	Werbung u. Marktforschung	214			1		6	1		2
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 094			1	139	37	17	8	12
77	dar. Vermietung v. beweglichen Sachen	63			-	7	5	3		-
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	59	55	55	-	3	1	1	-	-
79	Reisebüros, -veranstalter u.	07	20	20		^	^	4		4
81	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	37 555			-	3 67	2 15	1 8	2	1 5
P	-	144			2		6	3		3
-	Erziehung u. Unterricht				2					-
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	115			-	14	6	1		3
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	178	135	135	-	26	17	2	5	10
0 + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; E.v. sonstigen Dienstleistungen	653	519	519		100	34	9	5	20
A - S	Insgesamt				-					
		9 002	6 850	6 822	28	1 318	834	201	284	349

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

6. Gewerbeabmeldungen in Bayern im März 2013 nach Art der Niederlassung und Rechtsform

	Art der Niederlassung					dav	on			
		Ge- werbe-		Aufgabe				Über	gabe	
Lfd.	Rechtsform	abmel-		dave	on				davon	
Nr.	Geschlecht	dungen	ins-	voll-	Um-	Fortzug	ins-	Rechts-	Gesell-	Erbfolge/
	——————————————————————————————————————	insge-	gesamt	ständige	wand-	_	gesamt	form-	schafter-	Verkauf/
	Staatsangehörigkeit	samt 1)		Aufgabe	lung			wechsel	austritt	Verpach- tung
1	Insgesamt	9 002	6 850	6 822	28	1 318	834	201	284	349
		Davon nach	n der Art de	er Niederlas	sung					
2	Hauptniederlassung	8 494	6 449	6 428	21	1 282	763	177	276	310
3	Zweigniederlassung	155	120	120	-	13	22	8	-	14
4	Unselbständige Zweigstelle	353	281	274	7	23	49	16	8	25
	Dave	on nach der	Rechtsfor	m des Unter	nehmens					
5	Einzelunternehmen	7 030	5 646	5 638	8	975	409	120	-	289
6	Offene Handelsgesellschaft	39	19	18	1	5	15	9	6	-
7	Kommanditgesellschaft	26	13	13	-	8	5	1	4	-
8	Gesellschaft mit beschränkter									
	Haftung & Co. KG	141	84	79	5	32	25	7	12	6
9	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	854	486	485	1	55	313	36		16
10	Aktiengesellschaft	22	13	13	-	7	2	2		-
11	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	819	533	521	12		55	25		30
12	dar. Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	98	61	60	1		13	8	-	5
13	Private Company Limited by Shares	24	21	21	-	2	1	1	-	-
14	Genossenschaft	4	4	3	1	-	-	-	-	-
15	Eingetragener Verein	13	7	7	-	-	6	-	-	6 2
16	Sonstige Rechtsformen Darunter Einz	•	24	24	- ocht dos Ir	3 shahore	3	-	1	2
1										
17	Männlich	4 591	3 647	3 639	8		272	90		182
18	Weiblich	Ī	1 999	1 999	- با به اند تا ما مرد مد		137	30	-	107
1	Darunter Einzeluntern	ı	_							
19	Deutschland	5 398	4 259	4 252	7		329	105		224
20	Rumänien	293	257	257	-		3 1	3	-	1
21 22	Bulgarien Polen	195 239	186 204	186 203	1	8 34	1	1	-	'
23	Türkei	169	128	128	'		26	3	-	23
24	Italien	83	65	65	-	8	10	0	-	10
25	Ungarn	93	80	80	-	12	10	0	-	10
26	Österreich	74	58	58	_	10	6	3	_	3
27	Griechenland	61	47	47	_	5	9	0	_	9
28	Kroatien	35	24	24	_	9	2	1	_	1
29	Kosovo	27	22	22	-	5	0	0	-	_
30	Slowakei	32		27	_	3	2	0	_	2
31	Serbien	30	28	28	-	2	0	0	-	-
32	Bosnien-Herzegowina	22	20	20	-	1	1	0	-	1
33	Irak	15	14	14	-	-	1	0	-	1
34	Ukraine	10	9	9	-	-	1	0	-	1
35	Vietnam	16	13	13	-	1	2	0	-	2
36	Thailand	16	14	14	-	2	0	0	-	-
37	Tschechische Republik	15	15	15	-	-	0	0	-	-
38	Großbritannien und Nordirland	8	5	5	-	2	1	1	-	-
39	Mazedonien	2	2	2	-	-	0	0	-	-
40	EU-Staaten 2)	1 158	999	998	1	122	37	9	-	28
1)	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	•								

 $[\]overline{\ \ }^{1)}$ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - $^{2)}$ Ohne Deutschland.

7. Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende in Bayern im März 2013 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

				Vollständ	lige Aufgaben			Gewerbe	etreibende 3)
					davon				darunter
Nr.	NAC -to -to -Co		E	Betriebsau	ıfgabe	sonstige	Stilllegung		
der Klassi- ikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	ins- gesamt ²⁾	ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	davon Zweignieder- lassung/ unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	Neben- erwerb	ins- gesamt	weiblich
Α	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	59	5	5	-	54	32	61	10
В	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	8	1	1	-	7	3	9	:
С	Verarbeitendes Gewerbe	316	95	66	29	221	110	352	98
10	dar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	48	27	14			11	55	12
11	Getränkeherstellung	4	2	2	-	2	1	6	
13	H.v. Textilien	17	4	4		13		17	11
14	H.v. Bekleidung	24 24	1 6	1		23 18	13 8	25 24	20 5
16 18	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel) H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung								
0.5	v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	21	2			19	7	23	5
25 26	H.v. Metallerzeugnissen	28 8	9 5			19 3	5 2	30 7	4
20 27	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen H.v. elektrischen Ausrüstungen	14	4	2			5	14	
28	Maschinenbau	13	4	3		9	6	16	;
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	5	4	2			1	9	
31	H.v. Möbeln	9	6	6	-	3	3	11	;
D	Energieversorgung	39	7	6	1	32	23	43	13
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	10	5	2	3	5	3	10	2
F	Baugewerbe	991	271	253			115	1 974	35
4 1	day. Hochbau	39	23				4	50	3
42	Tiefbau	9	4	2				10	
43	vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	943	244	232	12	699	109	1 914	3.
G		1 606	432				556	1 772	577
G 45	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfzdav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	193	432 31	233 19			75	202	15
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	355	116				88	418	113
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1 058	285				393	1 152	449
Н	Verkehr u. Lagerei	287	54	42	12	233	56	306	46
49	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	177	27	25			37	184	27
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	73	11	9	2	62	15	78	8
I	Gastgewerbe	532					78	560	213
55	dav. Beherbergung	79	27	26				81	40
56	Gastronomie	453	185			268	66	479	173
J	Information u. Kommunikation	227	50				87	253	47
58 61	dar. Verlagswesen Telekommunikation	21 7	5 3	4			6 1	24 10	7
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	136	28				55	143	25
63	Informationsdienstleistungen	33	7				16	38	11
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	266	38	29	9	228	60	283	75
66	dar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen								
	verbundene Tätigkeiten	236	22	19	3	214	54	243	66
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	137	49	44	. 5	88	32	164	47
М	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	569	97	81	16	472	247	654	218
70	dar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben								
73	Unternehmensberatung Werbung u. Marktforschung	155 167	47 14				45 97	190 202	57 80
N 77	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungendar. Vermietung v. beweglichen Sachen	917	138 16				330	987 53	377
77 78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	51 55	41	9			16 5	90	14 18
79	Reisebüros, -veranstalter u.								
81	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	32 473	11 44				9 154	35 496	15 179
P	Erziehung u. Unterricht	109	27						61
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	95	14				44		79
R.	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	135	24				69	151	41
0 + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung;								
	E.v. sonstigen Dienstleistungen	519	36	26	10	483	245	529	372
A - S	Insgesamt	6 822	1 555	1 161	394	5 267	2 128	8 330	2 319

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Anzeigepflichtige Personen, die ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben.

8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im März 2013 nach Kreisen

-		Gewerbeanmeldungen 1)					Gewerbeabmeldungen 1)						
				dave	on				dav	on			
Schl	Gebiet		Neuerri	ichtung 2)				Aufg	abe ⁴⁾				
Nr.	Gebiet	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾		
			Zusamme	enstellung nac	h Regierung	jsbezirken							
1	Oberbayern	4 797	3 796	889	651	350	3 699	2 769	645	622	308		
2	Niederbayern	1 035	830	172	121	84	819	634	143	93	92		
3	Oberpfalz	743	601	121	74	68	663	528	134	73	62		
4	Oberfranken	694	586	140	65	43	564	447	126	74	43		
5	Mittelfranken	1 464	1 149	199	176	139	1 255	930	186	175	150		
6	Unterfranken	978	814	156	115	49	795	613	134	116	66		
7	Schwaben	1 538	1 237	208	192	109	1 207	929	187	165	113		
	Bayern	11 249	9 013	1 885	1 394	842	9 002	6 850	1 555	1 318	834		
	davon Kreisfreie Städte	3 719	3 109	712	300	310	2 891	2 300	584	324	267		
	dar. Großstädte ⁶⁾	2 929	2 463	551	225	241	2 218	1 779	433	244	195		
	Landkreise	7 530	5 904	1 173	1 094	532	6 111	4 550	971	994	567		
			R	egierungsbezi	rk Oberbaye	ern							
	Kreisfreie Städte												
161	Ingolstadt	109	86	20	10	13	80	70	8	5	5		
162	München	1 576	1 337	331	112	127	1 159	944	261	136	79		
163	Rosenheim	69	53	10	10	6	72	55	11	11	6		
	Zusammen	1 754	1 476	361	132	146	1 311	1 069	280	152	90		
	Landkreise												
171	Altötting	81	65	6	6	10	58	39	13	8	11		
172	Berchtesgadener Land	81	62	15	12	7	75	57	16	14	4		
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	156	125	16	25	6	124	94	22	22	8		
174	Dachau	162	136	25	21	5	127	95	22	23	9		
175	Ebersberg	153	104	16	29	20	110	71	5	21	18		
176	Eichstätt	82	70	16	8	4	53	36	7	8	9		
177	Erding	120	97	15	16	7	125	88	15	12	25		
178	Freising	153	125	29	18	10	125	96	16	21	8		
179	Fürstenfeldbruck	215	163	54	37	15	176	117	19	44	15		
180	Garmisch-Partenkirchen	92	69	11	10	13	99	74	18	11	14		
181	Landsberg am Lech	105	72	8	27	6	94	70		19	5		
182	Miesbach	133	102	20	19		99	76		15	8		
183	Mühldorf a.lnn	115	93	14	14	8	107	74	13	16	17		
184	München	475	342	144	115		319	201		100	18		
185	Neuburg-Schrobenhausen	60	47	8	8		40	29		6	5		
186	Pfaffenhofen a.d.llm	123	100	19	14		106	76 170		19	11		
187	Rosenheim	280	194	31	69		210	170		34	6 7		
188 189	Starnberg	171 160	132 133	42 21	35 15		119	71 101		41 19	<i>7</i> 5		
190	Traunstein Weilheim-Schongau	126	133	18	15 21	16	125 97	65		17	15		
	Zusammen	3 043	2 320	528	519		2 388	1 700		470	218		
1	Oberbayern	4 797	3 796	889	651	350	3 699	2 769	645	622	308		
	Automatenaufeteller und Reisegewerbe												

Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung. - ⁶⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Würzburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im März 2013 nach Kreisen

			Gewe	erbeanmeldun	gen 1)		Gewerbeabmeldungen 1)				
				dave					dav		
Schl	Gebiet	ins-	Neuerri	chtung 2)			ins-	Aufg	abe ⁴⁾		
Nr.	Costa	gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾
			Re	gierungsbezir	k Niederbay	ern					
	Kreisfreie Städte										
261	Landshut	82	52	17	14	16	61	40	14	9	12
262	Passau	79	63	21	5	11	56	44	17	7	5
263	Straubing	40	36	8	3	1	28	24	7	4	-
	Zusammen	201	151	46	22	28	145	108	38	20	17
	Landkreise										
271	Deggendorf	103	75	13	19	9	94	75	16	10	9
272	Freyung-Grafenau	72	63	15	3	6	40	31	6	4	5
273	Kelheim	83	73	14	9	1	54	47	8	5	2
274	Landshut	112	92	19	15	5	88	67	20	17	4
275	Passau	170	130	30	28	12	148	122	18	14	12
276	Regen	51	46	7	2	3	46	41	14	2	3
277	Rottal-Inn	89	68	8	11	10	76	54	13	9	13
278	Straubing-Bogen	67	57	13	4	6	65	39	5	4	22
279	Dingolfing-Landau	87	75	7	8	4	63	50	5	8	5
	Zusammen	834	679	126	99	56	674	526	105	73	75
2	Niederbayern	1 035	830	172	121	84	819	634	143	93	92
			ı	Regierungsbez	zirk Oberpfa	lz					
	Kreisfreie Städte										
361	Amberg	30	21	3	4	5	31	22	4	4	5
362	Regensburg	123	98	30	8	17	100	67	25	9	24
363	Weiden i.d.OPf	30	22	3	5	3	22	14	3	4	4
	Zusammen	183	141	36	17	25	153	103	32	17	33
	Landkreise										
371	Amberg-Sulzbach	66	57	8	7	2	51	44	10	5	2
372	Cham	98	79	20	6	13	103	85	17	9	9
373	Neumarkt i.d.OPf.	85	62	11	11	12	70	53	14	11	6
374	Neustadt a.d.Waldnaab	46	42	10	-	4	43	35	9	7	1
375	Regensburg	109	90	12	15	4	106	92	16	9	5
376	Schwandorf	106	89	18	11	6	100	83	31	11	6
377	Tirschenreuth	50	41	6	7	2	37	33	5	4	-
	Zusammen	560	460	85	57	43	510	425	102	56	29
3	Oberpfalz	743	601	121	74	68	663	528	134	73	62

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung.

Noch: 8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im März 2013 nach Kreisen

		Gewerbeanmeldungen 1)						Gewerbeabmeldungen 1)					
			Oewe	dave				Gewe	dav				
Schl			Neuerri	chtung 2)				Aufa	abe ⁴⁾				
Nr.	Gebiet	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾		
-		l	P	egierungsbezi	rk Oberfrank	ren	l l						
	Kreisfreie Städte		N.	egiei uligsbezi	ik Oberitatir	veii							
461	Bamberg	64	61	18	3	-	38	29	11	9	-		
462	Bayreuth	59	49	12	5	5	55	42	16	9	4		
463	Coburg	24	19	4	2	3	22	17	7	4	1		
464	Hof	29	29	8	-	-	27	22	6	1	4		
	Zusammen	176	158	42	10	8	142	110	40	23	9		
	Landkreise												
	•	Ī											
471	Bamberg	92	69	11	16	7	66	50	10	11	5		
472	Bayreuth	82	65	14	10	7	61	46	10		7		
473	Coburg	53	47	12	4	2	41	33	10		3		
474	Forchheim	76	59	12	13	4	56	43	6		3		
475	Hof	49	43	10	3	3	45	36	10		4		
476	Kronach	39	32	7	5		35	28	9		3		
477	Kulmbach	50	45	12	3		50	44	12		2		
478 479	Lichtenfels	31 46	25 43	7 13	1	5 3	35 33	30 27	9		4		
4/3	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	40	43	13	-	3	33	21	10	3	3		
	Zusammen	518	428	98	55	35	422	337	86	51	34		
4	Oberfranken	694	586	140	65	43	564	447	126	74	43		
			Re	egierungsbezir	k Mittelfran	ken							
	Kreisfreie Städte												
561	Ansbach	29	26	4	_	3	30	20	2	3	7		
562	Erlangen	72	60	10	6	6	56	38	6		8		
563	Fürth	153	114	9	26		107	77	12		10		
564	Nürnberg	498	408	87	35	55	436	344	73		53		
565	Schwabach	26	19	4	3	4	31	20	2		6		
	Zusammen	778	627	114	70	81	660	499	95	77	84		
	Landkreise		02.			0.	000	400	50	•	04		
		_											
571	Ansbach	122	80	11	16	26	99	66	18	11	22		
572	Erlangen-Höchstadt	89	72	11	15	2	79	61	8	17	1		
573	Fürth	99	70	5	21	8	92	62	13	21	9		
574	Nürnberger Land	138	100	23	28	10	120	88	20	19	13		
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	73	59	15	11			42	13		9		
576	Roth	91	77	9	9		78	61	9		5		
577	Weißenburg-Gunzenhausen	74	64	11	6	4	63	51	10	5	7		
	Zusammen	686	522	85	106	58	595	431	91	98	66		
5	Mittelfranken	1 464	1 149	199	176	139	1 255	930	186	175	150		

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung.

Noch: 8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im März 2013 nach Kreisen

		gen 1)			Gewerbeabmeldungen 1)						
				davo	on				dav	ron	
Schl	Gebiet	ins-	Neuerri	chtung 2)			ins-	Aufg	abe ⁴⁾		
Nr.		gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾
			Re	gierungsbezir	k Unterfrani	ken					
	Kreisfreie Städte			3							
661	Aschaffenburg	67	58	17	9	-	49	45	13	4	-
662	Schweinfurt	33	28	8	2	3	42	35	10	3	4
663	Würzburg	91	77	19	10	4	84	73	22	4	7
	Zusammen	191	163	44	21	7	175	153	45	11	11
•	Landkreise	•									
671	Aschaffenburg	146	121	15	21	4	126	80	12	33	13
672	Bad Kissingen	58	45	10	8	5	47	41	14	4	2
673	Rhön-Grabfeld	53	46	6	5	2	28	21	4	3	4
674	Haßberge	60	53	8	4	3	54	40	8	10	4
675	Kitzingen	71	60	9	9	2	57	50	9	5	2
676	Miltenberg	140	117	27	17	6	92	70	17	18	4
677	Main-Spessart	83	73	12	5	5	54	41	7	5	8
678	Schweinfurt	73	54	7	13	6	52	35	9	12	5
679	Würzburg	103	82	18	12	9	110	82	9	15	13
	Zusammen	787	651	112	94	42	620	460	89	105	55
6	Unterfranken	978	814	156	115	49	795	613	134	116	66
			F	Regierungsbez	irk Schwabe	en					
	Kreisfreie Städte										
761	Augsburg	307	283	45	18	6	196	166	26	21	9
762	Kaufbeuren	37	33	10	3	1	20	18	3	-	2
763	Kempten (Allgäu)	48	39	5	3	6	63	51	22	2	10
764	Memmingen	44	38	9	4	2	26	23	3	1	2
	Zusammen	436	393	69	28	15	305	258	54	24	23
•	Landkreise	•									
771	Aichach-Friedberg	113	84	13	20	9	86	57	12	18	11
772	Augsburg	222	170	29	39		164	112	19	35	17
773	Dillingen a.d.Donau	48	34	3	7		45	35	8	7	3
774	Günzburg	102	80	16	15	7	79	53	11	18	8
775	Neu-Ulm	145	124	18	14		122	96	14	18	8
776	Lindau (Bodensee)	72	47	5	17	8	57	41	6	11	5
777	Ostallgäu	105	84	17	12	9	93	75	16	9	9
778	Unterallgäu	92	73	12	11	8	76	66	7	5	5
779	Donau-Ries	99	77	14	15	7	75	62	21	7	6
780	Oberallgäu	104	71	12	14	19	105	74	19	13	18
	Zusammen	1 102	844	139	164	94	902	671	133	141	90
7	Schwaben	1 538	1 237	208	192	109	1 207	929	187	165	113

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung.